

**(Muster für ein Anschreiben, das
individuell gestaltet werden kann.)**

Anlage 1
(zu §§ 15 Abs. 5 Satz 1,
19 Abs. 1 und 2 SSÜG,
§ 15 Abs. 5 AV SSÜG)

Die/Der Geheimschutzbeauftragte
Die/Der Sabotageschutzbeauftragte
im (Dienststelle)

PLZ, Ort, Datum

Az.:

Telefon (Vorwahl und Rufnummer)

(Es ist nachfolgend nur das jeweils Zutreffende
zu verwenden.)

Betr.: Sicherheitsüberprüfung

- Anlage(n):
- Sicherheitserklärung für die einfache Sicherheitsüberprüfung (2 Vordrucke) –
 - Sicherheitserklärung für die erweiterte Sicherheitsüberprüfung (2 Vordrucke) –
 - Sicherheitserklärung für die erweiterte Sicherheitsüberprüfung mit
Sicherheitsermittlungen (2 Vordrucke) –
 - Anleitung zum Ausfüllen der Sicherheitserklärung –
 - Hinweise zur Sicherheitsüberprüfung –
 - Belehrung über das Widerspruchsrecht –
 - Antrag auf Feststellung einer eventuellen Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst
der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik (2 Vordrucke) –
 - Sicherheitserklärung für die Sicherheitsüberprüfung
vom – **gegen Rückgabe** –

Sehr geehrte(r) Frau/Herr

Ihre – vorgesehene – Tätigkeit als _____ erfordert nach dem Saarländischen Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SSÜG) vom 4. April 2001 (Amtsbl. S. 1182), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Februar 2006 (Amtsbl. S. 474, 530)

- eine – einfache – erweiterte – Sicherheitsüberprüfung – mit Sicherheitsermittlungen –.
- eine Einbeziehung Ihrer Ehegattin – Lebenspartnerin – Lebensgefährtin oder Ihres Ehegatten – Lebenspartners – Lebensgefährten in Ihre Sicherheitsüberprüfung.
- eine Ergänzung/Aktualisierung Ihrer Sicherheitserklärung.
- eine Wiederholung Ihrer Sicherheitsüberprüfung.

- 2 -

Ich bitte deshalb,

- den beigefügten Vordruck „Sicherheitserklärung für die ...“ unter Beachtung der „Anleitung zum Ausfüllen der Sicherheitserklärung“ zweifach auszufüllen – in allen Punkten zu überprüfen und ggf. zu ergänzen – und durch Ihre Unterschrift Ihre Zustimmung zu erklären;
- Ihre Ehegattin – Lebenspartnerin – Lebensgefährtin oder Ihren Ehegatten – Lebenspartner – Lebensgefährten zu unterrichten, dass sie oder er nicht in Ihre Sicherheitsüberprüfung einbezogen wird. Jedoch werden zu ihr oder ihm auch Angaben in der Sicherheitserklärung verlangt. Hierzu bitte ich, ihr oder sein Einverständnis einzuholen und dies von ihr oder ihm im Vordruck „Sicherheitserklärung für die einfache Sicherheitsüberprüfung“ auf Seite 4 unterschriftlich bestätigen zu lassen;
- Ihre Ehegattin – Lebenspartnerin – Lebensgefährtin oder Ihren Ehegatten – Lebenspartner – Lebensgefährten zu unterrichten, dass sie oder er in Ihre Sicherheitsüberprüfung einbezogen werden soll. Hierzu bitte ich, ihre oder seine Zustimmung einzuholen und dies von ihr oder ihm im Vordruck „Sicherheitserklärung für die ...“ auf Seite 7, im Falle der Aktualisierung/Ergänzung der Sicherheitserklärung auf Seite 8, unterschriftlich bestätigen zu lassen;
- zwei aktuelle Passbilder beizufügen;
- drei Referenzpersonen im Vordruck „Sicherheitserklärung für die ...“ unter Nummer ... anzugeben;
- die Überprüfung und ggf. Ergänzung der Angaben auf Seite ... der Sicherheitserklärung durch Ihre Unterschrift mit Datumsangabe zu bestätigen und ggf. die auch dort vorgesehene Einverständnis-/Zustimmungserklärung Ihrer Ehegattin – Lebenspartnerin – Lebensgefährtin oder Ihres Ehegatten – Lebenspartners – Lebensgefährten einzuholen;
- und mir sodann die Sicherheitserklärung – mit beiden Ausfertigungen – in einem verschlossenen Umschlag wieder zurückzusenden.

Wenn – Sie – und – Ihre – in die Sicherheitsüberprüfung – einzubeziehende – einbezogene – Ehegattin – Lebenspartnerin – Lebensgefährtin oder Ihr einzubeziehender – einbezogener – Ehegatte – Lebenspartner – Lebensgefährte vor dem 1. Januar 1970 geboren sind – ist – und in dem Gebiet der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik wohnhaft war(en), ist es erforderlich, ein Auskunftersuchen an den Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik zu richten, um zu prüfen, ob – Sie – und – Ihre Ehegattin/Lebenspartnerin/Lebensgefährtin oder Ihr Ehegatte/Lebenspartner/Lebensgefährte – hauptamtlich oder inoffiziell für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik tätig war(en).

Hierfür bitte ich Sie, – den beigefügten – eine Ausfertigung des beigefügten – „Antrag auf Feststellung einer eventuellen Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik“ in den umrandeten Teilen auf Seite 1 zu den Ziffern 1 bis 5 auszufüllen und den von Ihnen unterschriebenen Antrag (mit Orts- und Datumsangabe auf der Rückseite) Ihrer Sicherheitserklärung beizufügen. Die zweite Ausfertigung des Antrags bitte ich, von Ihrer Ehegattin – Lebenspartnerin – Lebensgefährtin oder Ihrem Ehegatten – Lebenspartner – Lebensgefährten – entsprechend ausfüllen sowie unterschreiben zu lassen und mir gleichfalls mit Ihrer Sicherheitserklärung zurückzugeben. In den beigefügten „Hinweisen zur Sicherheitsüberprüfung“ finden Sie Einzelheiten zum Zweck und Umfang der Sicherheitsüberprüfung.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Sie können sich auch wenden an

Frau/Herrn	Telefon
------------	---------

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift und Name)